

ID Gate 5600 Dual

Datum: Oktober 2025

Version: ID Gate 5600 Dual



Bitte lesen und befolgen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und bewahren Sie die Anweisungen zum späteren Nachschlagen oder zur Verwendung nach einer Fehlermeldung auf.

Inhalt

1. Installationsanleitung.....	3
1.1 Installationsvoraussetzungen	3
1.2 Installation.....	3
2. Überprüfung	9
2.1 Parameter Beschreibung	9
3. Fehlerbehebung	11
3.1 Wartung.....	12
3.2 Hinweis	12
4. Support.....	13

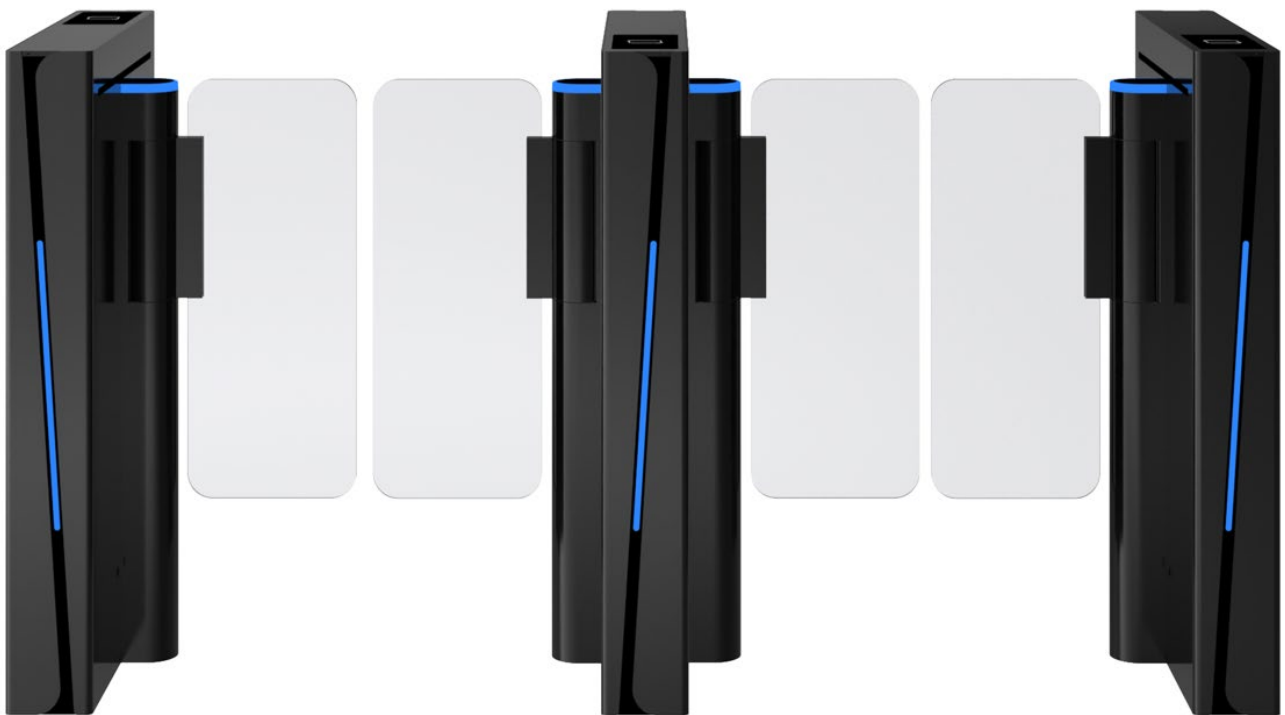
1. Installationsanleitung

1.1 Installationsvoraussetzungen

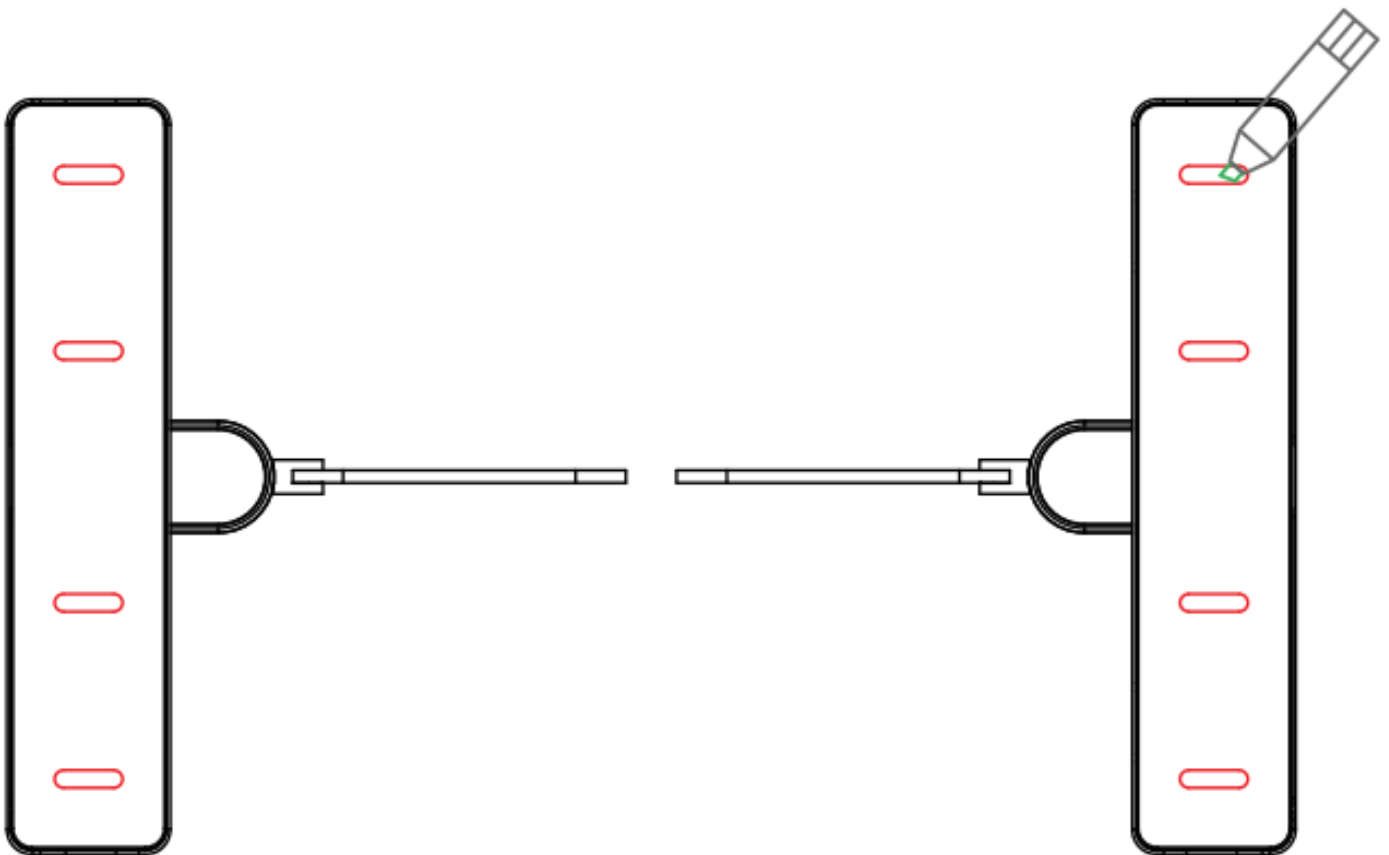
- Die Bodenfläche, auf der das Tor installiert wird, muss eben sein;
- Die Betonqualität muss $\geq C30$ betragen (Für Außenbereich Installation);
- Betondicke $\geq 200\text{mm}$;
- Der Boden muss frostfrei sein und eine gute Tragfähigkeit aufweisen;
- Die Speed Gate's müssen geerdet sein.

1.2 Installation

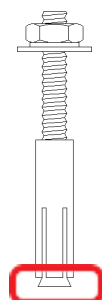
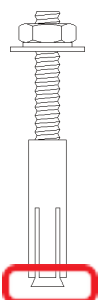
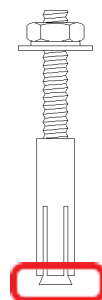
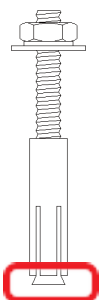
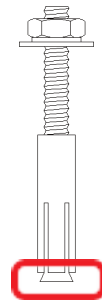
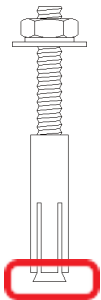
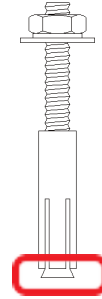
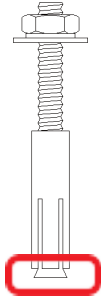
Gemäß den Kabelkanalanforderungen das Gerät platzieren, sicherstellen, dass alle Geräteteile eben sind.



Markieren Sie die Position der Befestigungslöcher.

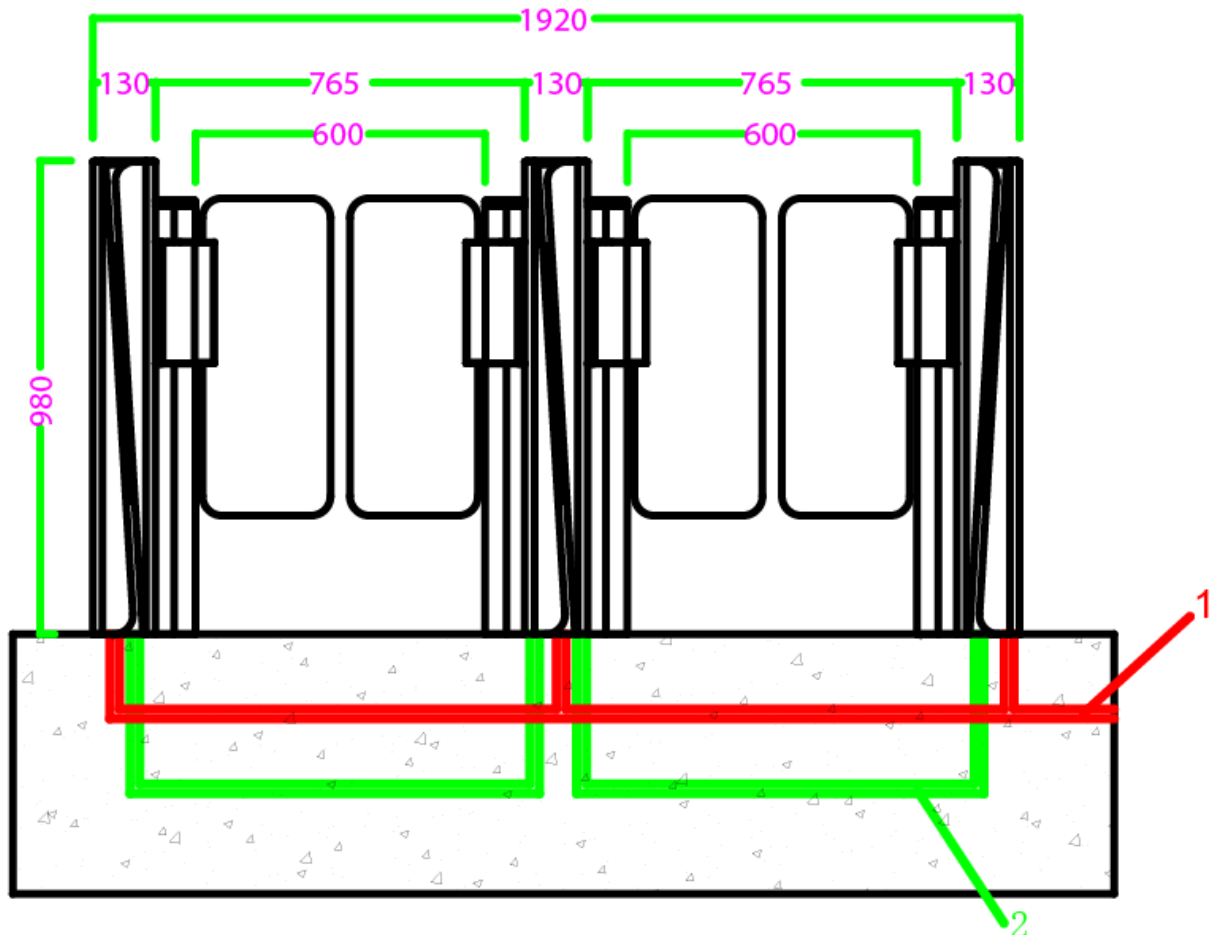


Schieben Sie das Gerät weg und setzen Sie die Expansionsschrauben M12*100 entsprechend der markierten Lochposition ein.



Die Kabel im Voraus gemäß dem Verkabelungsplan verlegen

(Hinweis: Dieses Gerät benötigt zwei Stromkabel. Falls weitere Zutrittskontrollgeräte installiert werden, kann die Verkabelung entsprechend den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst werden.)

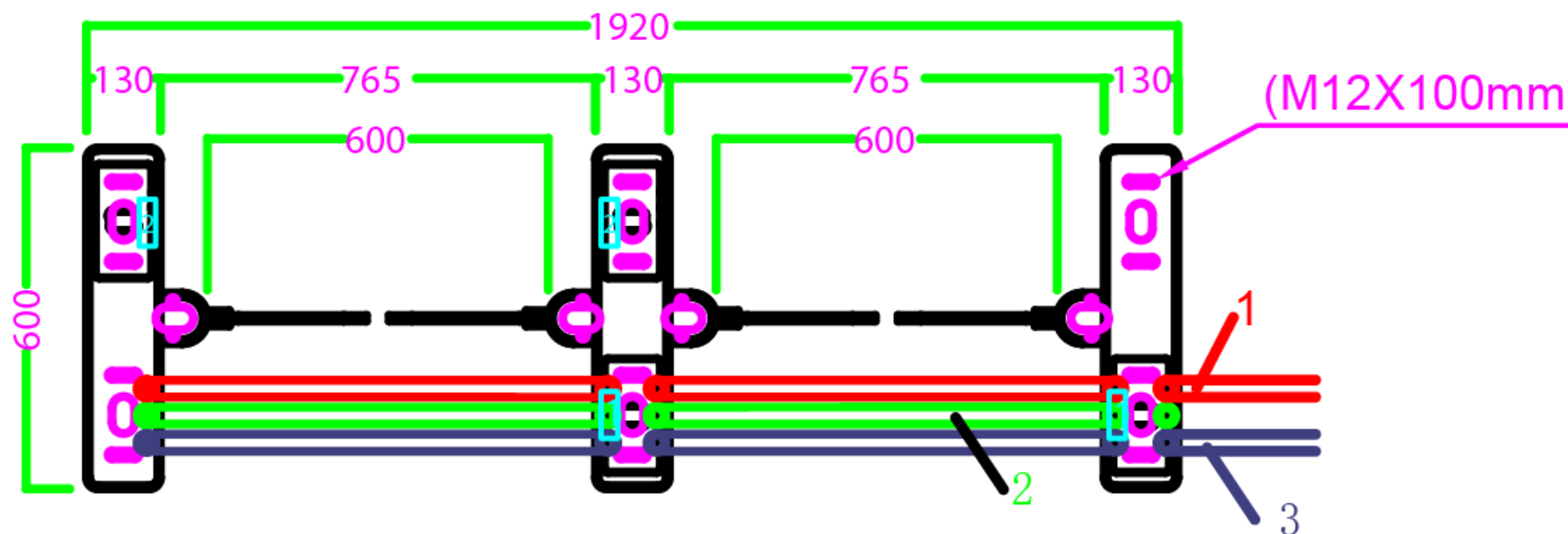


Installationsanleitung:

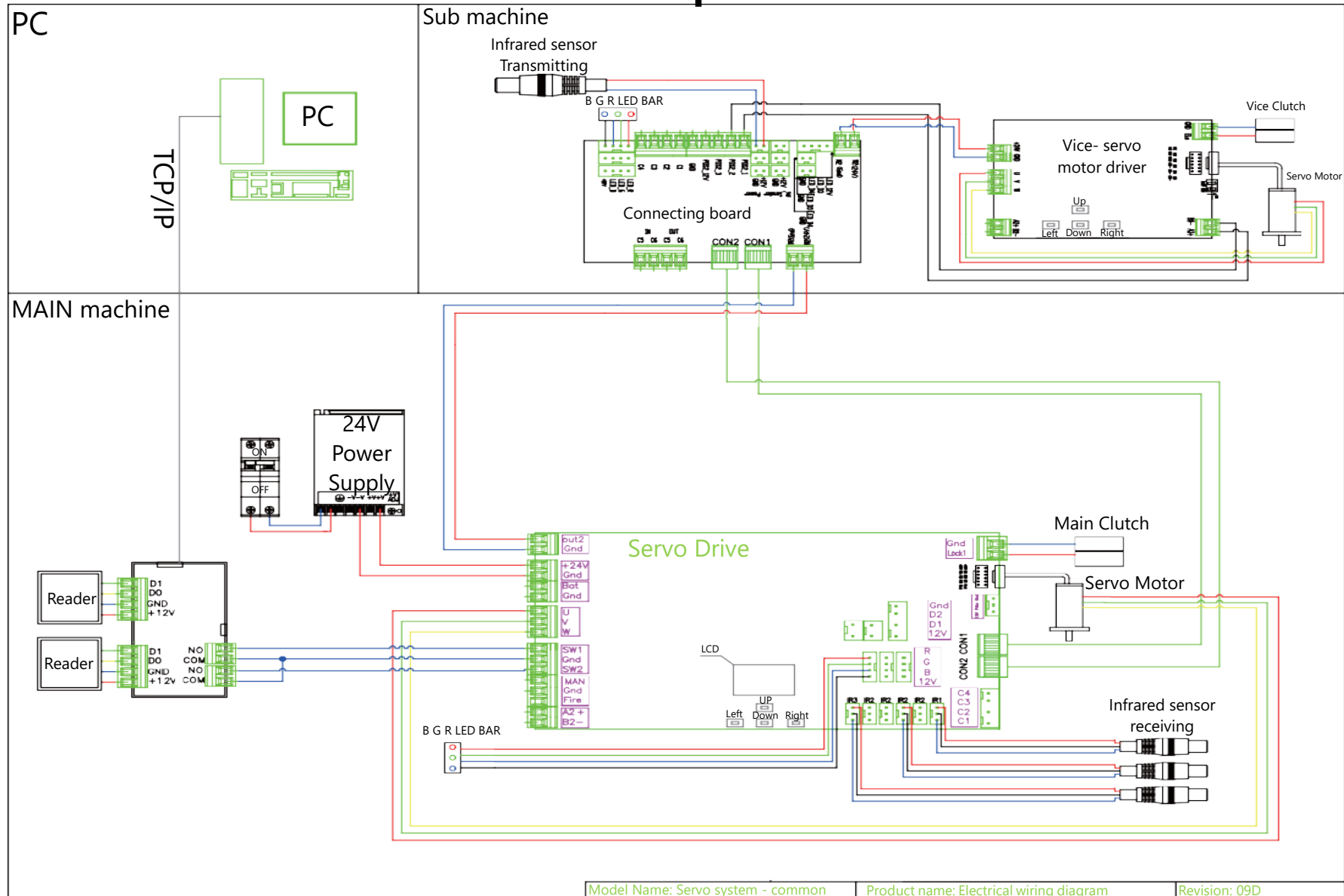
- 1 || Das Ø20mm PVC Rohr für AC 220/230V Stromkabel (3 X Ø2.0mm).
- 2 || Das Rohr zur Verbindung des Slave-Teils mit dem Master-Teil (2 mal CAT5 Netzkabel und 1 mal ein Stromkabel).
- 3 || TCP/IP Ethernetkabel zum Anschluss des Zutrittsgeräts an den PC.
- 4 || Befestigung des Geräts mit M12 X 100mm Expansionsschraube.

Hinweis: Alle aus dem Bodenragenden Kabel müssen mindestens 2m lang sein.

Drehkreuz-Installation und Befestigung



Schaltplan



2. Überprüfung

- 1) Überprüfen Sie die Verkabelung:
Überprüfen Sie anhand des Schaltplans, ob die Stromleitung und die Cat-Kabel des Tores richtig angeschlossen sind. Erst wenn dies sichergestellt ist, kann der Strom eingeschaltet werden. Sollten während des Einschaltvorgangs irgendwelche Anomalien auftreten, unterbrechen Sie immer zuerst die Stromzufuhr und überprüfen Sie dann die Anschlussdrähte.
- 2) Funktionsüberprüfung:
Nach dem Einschalten führt das Gate einen Selbsttest durch bei dem es im geschlossenen Zustand endet. Nach zwei Pieptönen von zwei Sekunden ist er abgeschlossen. Blockieren Sie während des Vorgangs nicht den Infrarotbereich und stellen Sie sich nicht in den Zwischenraum.
- 3) Betreten Sie den Sensorbereich, ohne die Karte durchzuziehen, wird das Drehkreuz immer einen Alarm auslösen. Wenn kein Alarm ausgelöst wird, überprüfen Sie bitte, ob die Infrarotsensoren ausgerichtet sind. Wenn sie ausgerichtet sind, leuchtet der Infrarotempfänger rot auf, wenn nicht, justieren sie die zwei Gate-Teile.
- 4) Die Entriegelungszeit des Zutrittskontrollrelais sollte auf 0 Sekunden oder 1 Sekunde eingestellt werden.
- 5) Wenn eine gültige Karte gelesen wird, wechselt die Farbe der LEDs zu grün. Wenn sich das Eingangstor sofort schließt und ein Alarm ausgelöst wird, wechseln Sie zu SW1 und tauschen Sie einfach die Gnd- und SW2 -Gnd Verkabelung.
- 6) Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme sorgfältig, ob das Öffnen und Schließen der Tür einwandfrei funktioniert, ob die Kontrollleuchten richtig leuchten und ob der Infrarot-Klemmschutz normal funktioniert.

2.1 Parameter Beschreibung

Menü	Illustration
1. Parameter	
1.1 Zähler	Zeigt die Anzahl der Durchgänge an
1.2 Tor Modus	Setzt den Tor Modus (NO, NC und Karte, frei oder abgelehnt) für Eingang und Ausgang:
1.3 Passierzeit-Timeout	Maximale Wartezeit einstellen 10-255, Einheit 0,1 s, Standard 5 Sekunden
1.4 Speicher	Scan-Karte mit Speicher-Modus setzen: Standard beide deaktiviert.
1.5 Karte nach Eintritt scannen	Karte kann nach Eintritt in die Spur gescannt werden, bitte nicht ändern: Standard nicht erlaubt
1.6 Öffnungsverzögerung	Stellt die Verzögerung für das autorisierte Öffnen der Tür ein (0-255), Einheit 0,1 s (Standard:0)

1.7 Schließverzögerung	Stellt die Verzögerung für das Schließen der Tür nach dem Passieren ein (0-255), Einheit 0,1 s (Standard :0)
1.8 MIN-Geschwindigkeit	Stellt die Geschwindigkeit der Selbstüberprüfung beim Einschalten ein – je kleiner der Wert, desto langsamer die Geschwindigkeit
1.9 Öffnungsgeschwindigkeit	Stellt die Geschwindigkeit des Öffnens und Schließens des Tores ein – je kleiner der Wert, desto schneller die Geschwindigkeit
1.10 Pass Ende	Stellt die Endposition des IR-Check-Durchgangs: 1. Ausgang (Standard), 2. Sicherheit
1.11 Eindringalarm	Stellt den Einringalarm-Modus ein: 1. Keine, 2. Alarm (Standard), 3. Alarm und Schließen
1.12 Rückwärtsalarm	Stellt den Alarm für den Durchgang in entgegengesetzter Richtung ein: 1. Keine, 2. Alarm (Standard), 3. Alarm und Schließen
1.13 Nachlauf-Alarm	Stellt den Alarmmodus für unbefugtes Nachlaufen ein: 1. Keine, 2. Alarm (Standard), 3. Alarm und Schließen
1.14 Eingangsstimme	Nicht aktiviert
1.15 Ausgangsstimme	Nicht aktiviert
1.16 Alarm-Ansage	Nicht aktiviert
1.17 Erweiterter Parameter	
.1 Motortyp	Stellt den Motortyp ein: 1. TB 2. LS 3. HBL
.2 KP	Stellt den Drehgeschwindigkeitswert ein
.3 KI	Stellt den Ring-Pufferwert ein
.4 Motorschutz	Stellt die Überstromschutzschwelle für den Motor ein (Standard: 13.0A)
.5 Eintrittswinkel	Stellt den Öffnungswinkel des Drehkreuzes für den Eintritt ein
.5 Ausgangswinkel	Stellt den Öffnungswinkel des Drehkreuzes für den Ausgang ein
.7 Ausgangstest	Nicht aktiviert
.8 Verriegelungsoption	Stellt die Verriegelung ein: 1. Nicht erlaubt, 2. Erlaubt
.9 Werkseinstellungen speichern	Stellt das Speichern der aktuellen Parameter als Werkseinstellungen ein
.10 Relais Modus	Stellt die Verzögerung für den gespeicherten Durchgangszähler ein (Standard: keine)
.11 Auto Bericht	Einstellen der automatischen Meldung des Torstatus bei Änderung: Standard deaktiviert
.12 Motordrehrichtung	Stellt die Drehrichtung des Motors ein : 1. DIR_ON, 2. DIR_REV
.13 NO-Richtung	Legt die Standardrichtung für das geöffnete Tor fest: Standard Eingang
.14 Stromausfall	Legt die Standardöffnung des Tores bei Stromausfall fest: Standard Eingang
.15 Barrieren	Signal- oder Doppelmaschinenbetrieb: Standard Doppelbetrieb
.16 IR Logic	Stellt den IR-Logiktyp ein: Standard innen
.17 LED Modus	Stellt den LED-Richtungsanzeigemodus ein: 1) Statische LED, 2) Kleine quadratische LED
.18 Gerätetyp einstellen	Stellt den Controller-Gerätetyp ein: 1) Schwenkbarriere, 2) Klappbarriere, 3) Drehkreuz
2. System Set	
2.1 Sprache	Stellt die Menüanzeigesprache ein
2.2 Gerätetyp	Zeigt den Controller-Gerätetyp an
2.3 Version	Zeigt die Hardware- und Firmware-Version an
2.4 Adresse festlegen	Stellt die logische Geräteadresse ein
2.5 SLE Adresse	Nicht aktiviert

2.6 Master Flag	Nicht aktiviert
2.7 RS485 Baudrate	Stellt die Baudrate der RS485-Verbindung ein
2.8 Zurücksetzen	Setzt alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück
2.9 Neustart	Startet den Controller neu
3. Factory Test	
3.1 Zyklustest	Öffnungs- und Schließzyklustest der Tür
3.2 Nullpunkt setzen	Stellt die geschlossene Position der Barriere ein

3. Fehlerbehebung

Grundlegende Konzepte:

Infrarotsensoren bestehen aus einer Empfangsseite und einer Sendeseite. Das grüne Licht am Ende der Sendeseite ist immer an, und die Empfangsseite mit 3 Drähten, braun, 12V, blau, Gnd, schwarz. Wenn die Signalleitung frei ist, leuchtet das rote Licht am Ende nicht auf, und zwischen der schwarzen Signalleitung und der blauen Leitung wird keine Spannung ausgegeben. Wenn eine Blockade vorliegt, leuchtet die rote Lampe am Ende auf, und das schwarze Signal wird aktiv. Es gibt eine Spannungsausgabe zwischen der Nummernleitung und der blauen Leitung.

Fragen	Lösungen
1. Die Kontrollleuchte leuchtet nicht?	Wechseln Sie zu einem anderen Prüfgerät.
2. Nach dem Kartenlesen bleibt eine Seite des Türflügels stehen?	Überprüfen Sie, ob die Verkabelung locker ist; schalten Sie die Stromversorgung aus und prüfen Sie, ob die Verbindungsdrähte ordnungsgemäß angeschlossen sind; überprüfen Sie die elektrische Verbindung der Steuerplatine separat. Die Anschlüsse W, V und U der Maschine entsprechen eins zu eins der Farbsequenz der Leitungen.
3. Das Tor beim Betreten des Durchgangs öffnen?	Ändern Sie den zwei-Wege-Freigabemodus im Menü der Steuerplatine auf den Kartenlesemodus.
4. Nach dem Kartenlesen den Durchgang betreten, löst einen Alarm aus und das Tor schließt sich?	Schließen Sie das Öffnungssignal an die beiden Klemmen der Steuerplatine für die Verstelleicherung an, SW1 GND und SW2 GND.

3.1 Wartung

Durch unsachgemäßen Betrieb und Klimaeinflüsse werden verschiedene Komponenten unweigerlich abgenutzt und rissig. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Produkte regelmäßig zu warten, damit sie lange leben.

Art: Oberflächenstaub, chemische Flüssigkeiten, Schmutz, saure und alkalische Substanzen

Lösungen: Mit feuchtem Baumwolltuch abwaschen, dann abwischen, dann mit Alkohol abwischen.

Wartungszyklus: Wöchentlich

Art: Überprüfen Sie, ob Befestigungselemente locker sind und ob Schaltkreise abnormal funktionieren.

Lösungen: Falls eine Befestigung locker ist, ziehen Sie sie fest.
Falls der Schaltkreis abnormal ist, beheben Sie das Problem.
Hierzu überprüfen sie die Verkabelung.

Wartungszyklus: Jährlich

3.2 Hinweis

1. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmitteln mit säurehaltigen oder alkalischen Bestandteilen.
2. Vermeiden Sie es, die Oberfläche des Drehkreuzes mit scharfen oder harten Gegenständen zu zerkratzen.
3. Halten Sie die Oberfläche trocken.
4. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Gates.

4. Support

iDTRONIC
Ludwig-Reichling-Straße 4
67059 Ludwigshafen am Rhein
helpdesk@idtronic.de